



Eingestellt am: 07.10.2020

Die Akademie Frankenwarte ist seit 1965 ein politischer Lern- und Begegnungsort für Bildungsarbeit im Sinne der Sozialen Demokratie. Mit ihrem Trägerverein "Gesellschaft für Politische Bildung e.V" stärkt sie durch politische und kulturelle Bildung Demokratie und Menschenrechte und trägt zur gerechten Teilhabe aller Menschen bei.

Die Akademie arbeitet am Konzept „Neue Wege für Demokratieverständnis wagen“ und beschäftigt sich in diesem Kontext mit neuen Formaten für aufsuchende politische Bildungsarbeit. Gesucht wird eine wissenschaftliche Prozessbegleitung und Auswertung.

Institution:

Gesellschaft für Politische Bildung e.V./Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

www.frankenwarte.de

Ansprechpartner:

Stephanie Böhm (Akademieleiterin)

Tel.: 093180464-345

stephanie.boehm@frankenwarte.de

Beteiligte/Kooperationspartner/Förderer:

Zurzeit noch in Verhandlung.

Projektbeschreibung/Erkenntnisinteresse bzw. Forschungsfrage/-anliegen:

Seit März 2020 arbeiten das Bildungsteam der Akademie Frankenwarte am Konzept „Neue Wege für Demokratieverständnis wagen“. Es gilt, Demokratieverständnis zu fördern und Demokratiekompetenzen zu stärken. Schwerpunkte können neue Formate für aufsuchende politische Bildungsarbeit mit diversen Zielgruppen (Kinder/Jugendliche, Angehörige der Bundeswehr, Migrant_innenselbstorganisationen, Betriebsrät_innen, Senior_innen, JVA-Inhaftierte, Menschen mit Behinderung) sein.

Themen wie Demokratieverständnis und -bewusstsein allgemein, Gesprächskulturen (auch in sozialen Medien) in offenen Gesellschaften, Antidiskriminierung, Ausgrenzung entgegenwirken und Partizipation ermöglichen, Extremismusaufklärung und -prävention, Nachhaltigkeit im weiten Sinne, ökonomische Transformation nach „Corona“, Medienkompetenz und die Rolle der Medien für demokratische Meinungsbildungsprozesse können bearbeitet werden.



Folgende Fragen stehen dabei im Vordergrund: Über welches allgemeine und Erfahrungswissen zu Demokratie verfügen die jeweiligen Zielgruppen? Welche „Demokratie-Assoziationen“ gibt es, welche Aspekte werden als Vorteil/Chance begriffen, welche als Gefahr/Risiko? Daran anknüpfend kann gemeinsam analysiert werden, wie sich diese Chancen und Vorteile unserer Demokratie stärken lassen und wie Gefahren und Risiken für die Demokratie verringert werden können. Die Lust an demokratischer Partizipation kann wachsen, wenn durch erhöhtes Demokratieverständnis eigene Handlungsmöglichkeiten sichtbar werden und die eigene Wirkmächtigkeit erkannt wird.

Hierzu wäre eine wissenschaftliche Begleitung der Gesellschaft für Politische Bildung e.V./Akademie Frankenwarte bei der Umsetzung der Projekte mit den genannten Zielgruppen im methodisch-didaktischen Bereich und in der Evaluation sehr wünschenswert!

Eine wissenschaftliche Begleitung und Evaluation könnte auch anderen Bildungsträgern wichtige Erkenntnisse liefern und sie anregen, ähnliche Vorhaben zu initiieren.

Zeitraum:

Ab sofort.

Art der Forschung:

Prozessbegleitung und wissenschaftliche Auswertung.

Qualifikationsarbeit:

Ja, es kann sich auch um Qualifikationsarbeiten handeln.

Finanzmittel vorhanden:

Nein.